

Gründung des Deutschen Wirtschaftsklubs (DWK) in der Ukraine

03.02.2011

Deutscher Wirtschaftsklub (DWK) in der Ukraine gegründet

Sehr geehrte Damen und Herren,

am 10. Januar 2011 hat der DWK offiziell seine Arbeit in Kiew aufgenommen.

Mit der Gründung des Deutschen Wirtschaftsklubs (DWK) ist die deutsche Gemeinschaft in der Ukraine ihrem dringenden Bedürfnis nachgegangen, sich frei und selbstbestimmt zu organisieren und sich eine der Bedeutung der deutschen Wirtschaft in der Ukraine angemessene Plattform und Vertretung zu geben. Der DWK soll dabei nicht nur den gemeinsamen wirtschaftlichen Interessen seiner Mitglieder dienen, sondern auch das soziale und kulturelle Zusammenleben fördern. Neben der Pflege der Kontakte innerhalb des Wirtschaftsklubs ist unser Anliegen und Anspruch zugleich, ein wichtiges Sprachrohr deutscher Unternehmen im Dialog mit Persönlichkeiten und Vertretern der ukrainischen Politik, Wirtschaft, Verbände und Nichtregierungsorganisationen zu sein.

Die Grundprinzipien des Deutschen Wirtschaftsklubs sprechen für sich:

- Freiwilliger Beitritt;
- Keine eigenwirtschaftlichen Interessen und damit auch keine Interessenkonflikte;
- Politische Unabhängigkeit;
- Transparenz und Diskriminierungsfreiheit;
- Von den Mitgliedern, für die Mitglieder!

Der DWK ist eine gemeinnützige Assoziation nach ukrainischem Recht. Mitglied kann jede juristische Person nach Maßgabe der Satzung werden.

Am 22. Februar 2011 wird sich der DWK auf einer feierlichen Eröffnungsveranstaltung der Öffentlichkeit vorstellen. Eine separate Einladung zu diesem Abend wird Ihnen in den nächsten Tagen noch zugehen.

Zu den Möglichkeiten der aktiven Beteiligung am DWK als Mitglied des Klubs, des Kuratoriums oder als Partnerorganisation können Sie sich auf unseren Webseiten (www.dwk.kiev.ua) erkundigen oder sich direkt mit uns in Kontakt setzen.

Mit freundlichen Grüßen

Der DWK-Vorstand

Martin Schorsch – Profine Ukraina
Merle-Katrin Alex – Bank Forum
Hilmar Enke – E.ON Ruhrgas
Dr. Marc-Tell Madl – PWC
Katerina Agafoshina – BASF
Wolfram Rehbock – Arzinger
Sven Henniger – UKRAINE CONSULTING

□
□

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.